





## 5318/2TDH4PU

## **INHALT**

1	Α	ulgemeines	3
2		Gechanik	
	2.1 2.2	Allgemeines	3
3	В	Betriebsdaten	
	3.1 3.2 3.3 3.4 3.5 3.6 3.7	Elektrische Schnittstelle - Ausgang Elektrische Merkmale Daten gemäß ErP Richtlinie Aerodynamik	
4	U	lmwelt	10
	4.1 4.2	AllgemeinKlimatische Anforderungen	10 10
5	S	Sicherheit	<b>1</b> 1
	5.1 5.2	Elektrische SicherheitSicherheitszulassung	
6	Z	uverlässigkeit	<b>1</b> 1
	6.1	Allgemein	11

## 1 Allgemeines

Lüfterart	Axial	
Drehrichtung auf Rotor gesehen	Links	
Förderrichtung	Über Stege saugend	
Lagerung	Niro-Kugellager	
Einbaulage - Welle	Beliebig	

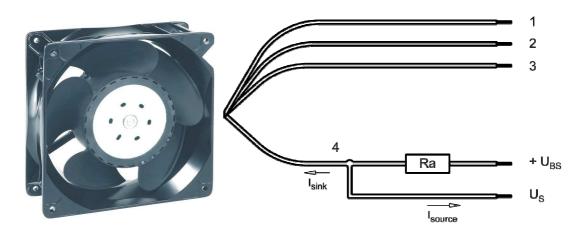
#### 2 Mechanik

## 2.1 Allgemeines

Breite	140,0 mm	
Höhe	140,0 mm	
Tiefe	51,0 mm	
Gewicht	0,930 kg	
Gehäusewerkstoff	Metall	
Flügelradwerkstoff	Kunststoff	
Max. Anzugsmoment bei Montage über beide	Litzenausführungsecke: 440 Ncm	
Befestigungsflansche	Restliche Ecken: 600 Ncm	
Schraubengröße	ISO 4762 - M4 entfettet, ohne zusätzliche	
	Abstützung und ohne Unterlegscheibe	

#### 2.2 Anschluss

Elektrischer Anschluss	Einzellitzen	
Leitungslänge	L = 310 mm	
Toleranz	+- 10,0 mm	
Litzenquerschnitt (AWG)	20	
Isolationsdurchmesser	2,05 mm	



Litze	Farbe	Funktion
1	rot	+ UB
2	blau	- GND
3	violett	PWM
4	weiß	Tacho

Die in der Anschlusszeichnung zusätzlich dargestellten und für den Gebrauch erforderlichen externen Bauteile sind nicht im Lieferumfang enthalten.

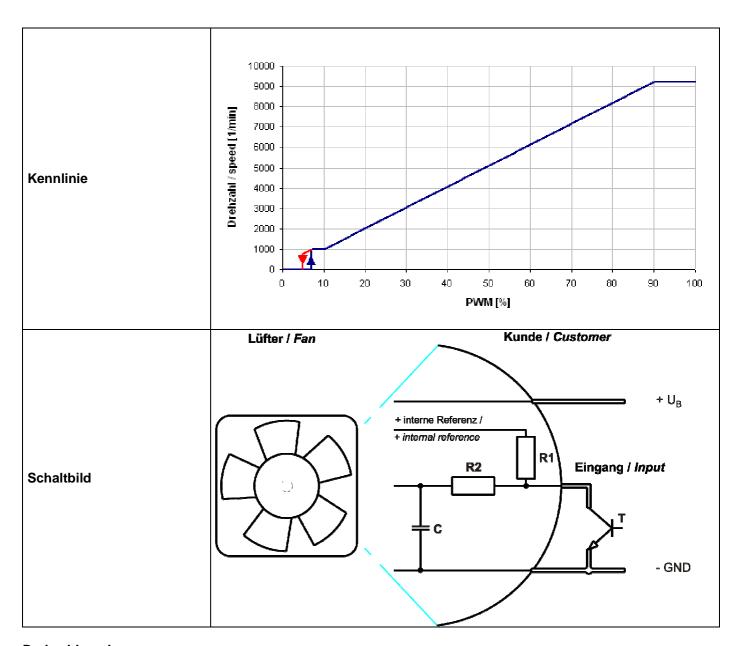


#### 3 Betriebsdaten

#### 3.1 Elektrische Schnittstelle - Eingang

Sollwerteingang PWM

#### Eigenschaften



## **Drehzahlregelung:**

Über Pulsweitenmodulation (PWM) 0 ... 100% Open collector in Bezug auf Signalground f=2kHz +-20%

#### Info zur Kennlinie:

0% - 7% PWM: 0 1/min

7% PWM: 1.000 1/min (Lüfter läuft an, von 0% PWM kommend)



01.02.2019 Seite 4 von 12

7% - 10% PWM: 1.000 1/min (entspricht min. Drehzahl)

10% - 90% PWM: linear steigende Kennlinie

90% - 100% PWM: 9.200 1/min (entspricht max. Drehzahl)

7% - 5% PWM: linear fallende Kennlinie (von 100% PWM kommend)

5% PWM: 800 1/min bzw. 0 1/min (Lüfter schaltet ab, von 100% PWM kommend)

#### 3.2 Elektrische Betriebsdaten

Messbedingungen: Normalluftdichte = 1,2 kg/m3;  $TU = 23^{\circ}C + /-3^{\circ}C$ ; Mo torachse waagerecht; Einlaufzeit bei

jeder Einstellung 5 Minuten (wenn nicht anders spezifiziert). Im Ansaug- und Ausblasbereich

darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis angeordnet sein.

 $\Delta p = 0$ : entspricht freiblasend (siehe Kapitel Aerodynamik)

I: entspricht arithm. Strommittelwert

Bezeichnung		Bedingung			
	PWM 0001	PWM: 100 %; f: 2 kHz			

100% PWM; f = 2 kHz oder Sensorabriss (offener Steuereingang)

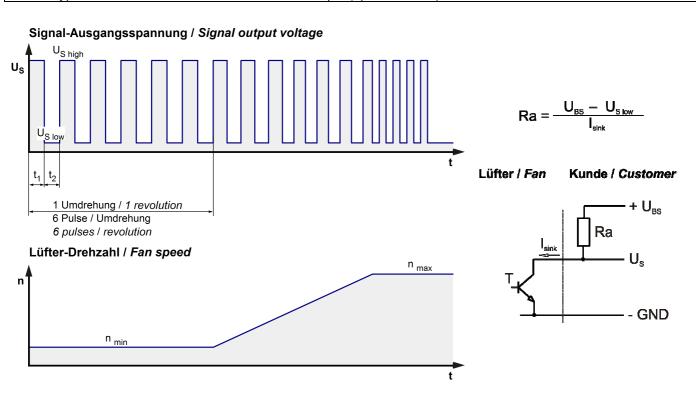
Merkmale	Bedingung	Symbol		Werte	
Spannungsbereich		U	36 V		72,0 V
Nennspannung		$U_N$		48,0 V	
Leistungsaufnahme	$\Delta p = 0$		142 W	149 W	162 W
Toleranz	PWM 0010	Р	+- 10 %	+- 10,0 %	+- 10,0 %
Stromaufnahme	$\Delta p = 0$		3.950 mA	3.100 mA	2.250 mA
Toleranz	PWM 0010	I	+- 10,0 %	+- 10,0 %	+- 10,0 %
Drehzahl	$\Delta p = 0$		9.000 1/min	9.200 1/min	9.200 1/min
Toleranz	PWM 0010	n	+- 10,0 %	+- 10,0 %	+- 10,0 %



01.02.2019

#### 3.3 Elektrische Schnittstelle - Ausgang

<del>-</del>	(O. / II ( )
I lacho-lvp	/2 (open collector)
I Tacho-TVD	



Merkmale		Bemerkung	Werte
Tachobetriebsspannung	$U_{BS}$		Min.: 4,0 V Max.: 60,0 V
Tachosignal Low	U <sub>S low</sub>	I sink: 2 mA	<= 0,4 V
Tachosignal High	U <sub>S high</sub>	I source: 0 mA	
Maximaler Sink-Strom	I <sub>sink</sub>		<= 20 mA
Externer Arbeitswiderstand		Externer Arbeitswiderstand Spannungen gegen GND g	Ra von UBS nach US erforderlich. Alle gemessen.
Tachofrequenz		(6 x n) / 60	
Galvanisch getrennter Tacho		Nein	
Flankensteilheit			=> 0,5 V/us

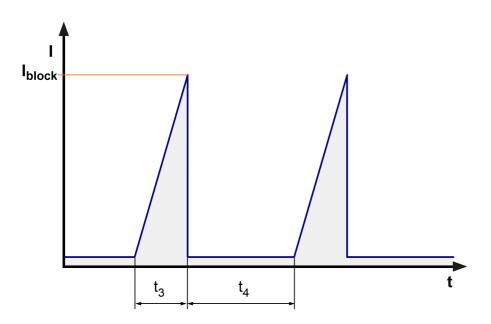
n = Drehzahl pro Minute (1/min)

#### 3.4 Elektrische Merkmale

Elektronikfunktion	Drehzahl-Regelung	
Verpolschutz	P-Kanal FET	
Max. Falschpolstrom bei U <sub>N</sub>	$I_F \ll 5 \text{ mA}$	
Blockierschutz	Elektronischer Wiederanlauf	
Blockierstrom bei U <sub>N</sub>	I <sub>block</sub>	
Blockiertakt	t <sub>3</sub> / t <sub>4</sub> typisch: 1 s / 10,0 s	



01.02.2019 Seite 6 von 12



## 3.5 Daten gemäß ErP Richtlinie

Installations-/Effizienzkategorie	A / static
Drehzahlregelung	integriert
Spezifisches Verhältnis	1,00608
Wirkungsgradvorgabe 2015	29,3 %
Gesamtwirkungsgrad	39,8 %
Effizienzklasse	40
Leistungsaufnahme	200 W
Drehzahl	9.275 1/min

Alle Werte gelten für das Wirkungsgradoptimum.

Die Angaben zum Herstellungsjahr des Produktes befinden sich auf dem Klebeschild.



#### 3.6 Aerodynamik

Messbedingungen: Gemessen mit einem saugseitigen Doppelkammerprüfstand nach DIN EN ISO 5801.

Normalluftdichte = 1,2 kg/m3;  $TU = 23^{\circ}C + /-3^{\circ}C$ ;

Im Ansaug- und Ausblasbereich darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis

angeordnet sein. Motorachse waagerecht.

Die Angaben gelten nur unter den angegebenen Messbedingungen und können sich durch die Einbaubedingungen verändern. Bei Abweichungen zum Normaufbau sind die Kennwerte

im eingebauten Zustand zu überprüfen.

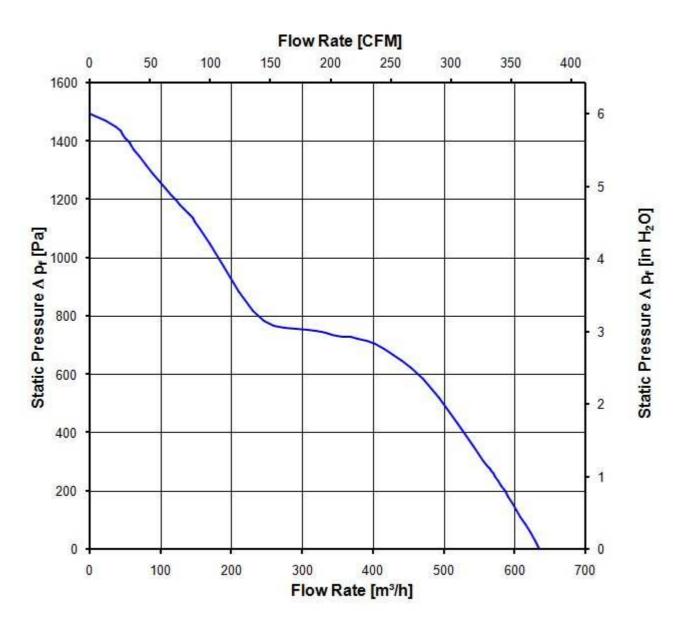
#### a.) Betriebsbedingung:

9.200 1/min freiblasend	PWM 100 %; f: 2 kHz	

Max. freiblasender Volumenstrom ( $\Delta p = 0 / \dot{V} = max.$ )	630,0 m3/h	
Max. Staudruck ( $\Delta p = \text{max.} / \dot{V} = 0$ )	1.500 Pa	



01.02.2019 Seite 8 von 12





#### 3.7 Akustik

Messbedingungen: Schalldruckpegel: Der Abstand des Mikrofons zur Ansaugöffnung beträgt 1 m.

Schallleistung: Nach DIN 45635 Teil 38 (ISO 10302)

Gemessen im reflektionsarmen Raum mit einem Grundschallpegel von Lp(A) <5 dB(A).

Weitere Messbedingungen siehe Kapitel Aerodynamik.

#### a.) Betriebsbedingung:

9.200 1/min freiblasend	PWM 100 %; f: 2 kHz	

Optimaler Betriebspunkt	320,0 m3/h @ 670 Pa	
Schallleistung im optimalen Betriebspunkt	8,8 bel(A)	
Schalldruck in Gummiseilen freiblasend	79.0 dB(A)	

#### 4 Umwelt

#### 4.1 Allgemein

Minimal zulässige Umgebungstemperatur TU min.	-20 ℃	
Maximal zulässige Umgebungstemperatur TU max.	65 ℃	
Minimal zulässige Lagerungstemperatur TL min.	-40 ℃	
Maximal zulässige Lagertemperatur TL max.	80 ℃	

#### 4.2 Klimatische Anforderungen

Feuchteanforderung	Temperatur-Feuchte, zyklisch; gemäß DIN EN 60068-2-38, 10 Zyklen und Kondenswasserprüfung; gemäß DIN EN ISO 6270-2, 14 Tage	
Wasserbelastungen	Spritzwasserprüfung IPX4; gemäß DIN EN 60529 VDE 0470, nicht zertifiziert	
Staubanforderungen	Staubprüfung IP5X; gemäß DIN EN 60529 VDE 0470, nicht zertifiziert	
Salznebelanforderungen	Salznebel, zyklisch, Betrieb; gemäß DIN EN 60068-2-52, 3 Zyklen	

#### Zulässiger Einsatzbereich:

Das Produkt ist für den Einsatz in offenen, nicht wettergeschützten Bereichen bestimmt. Direkte Wassereinwirkung sowie salzhaltige Atmosphäre sind zulässig, sofern diese den Betrieb des Produkts nicht behindern.

#### Verschmutzungsgrad 3 (gemäß DIN EN 60664-1)

Es tritt leitfähige Verschmutzung auf oder trockene, nicht leitfähige Verschmutzung, die leitfähig wird, da Betauung zu erwarten ist.

Schärfegrade und Spezifikationswerte bei den zuständigen Entwicklungsabteilungen anfragen.



#### 5 **Sicherheit**

#### 5.1 **Elektrische Sicherheit**

Spannungsfestigkeit		
DIN EN 60950 (VDE 0805) und DIN EN 60335 (VDE 0700)		
A.) Typprüfung	1000 VAC / 1 Min.	
Messbedingungen: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und		
25°C. Hierbei darf kein Überschlag oder Durchschlag		
erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam gegen Masse!	4700 V/DO / 4 O = =	
B.) Stückprüfung	1700 VDC / 1 Sec.	
Messbedingung: Bei Raumklima. Hierbei darf kein Überschlag		
oder Durchschlag erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam		
gegen Masse!		
Isolationswiderstand	RI > 10 MOhm	
Messbedingung: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und 25°C		
gemessen mit U=500 VDC/1 Min.		
Luft und Kriechstecken	1,0 mm / 1,5 mm	
Schutzklasse		

#### 5.2 Sicherheitszulassung

CE	EG-Konformitätserklärung	Nein
EAC	Eurasische Konformität	Ja
UL	Underwriters Laboratories	Ja / UL geprüft bei CSA nach UL507, Electric Fans
VDE	Verband der Elektrotechnik, Elektronik und	Ja / Zulassung nach EN 60950 (VDE 0805) - Einrichtungen
	Informationstechnik	der Informationstechnik
CSA	Canadian Standards Association	Ja / C22.2 No. 113 Fans and Ventilators
CCC	China Compulsory Certification	Ja / GB 12350 Safety Requirements for small Power Motors

# Die Sicherheitszulassungen werden eingehalten bis: U Zul. max.:72,0 V @ TU Zul. max.: 65,0 $^{\circ}$ C

#### 6 Zuverlässigkeit

#### 6.1 **Allgemein**

Lebensdauer L10 bei TU = 40 ℃	57.500 h	
Lebensdauer L10 bei TU max.	32.500 h	
Lebensdauer L10 nach IPC 9591 bei TU = 40 ℃	97.500 h	



